

© Newsnet / Der Bund; 21.04.2015



Kanton

Kanton Bern und japanische Präfektur wollen zusammenarbeiten

sda / agr

Der Kanton Bern und die japanische Präfektur Nara wollen künftig vermehrt zusammenarbeiten. Die bernische Regierungspräsidentin Barbara Egger-Jenzer hat ein Freundschaftsabkommen unterschrieben.

Das Abkommen ist laut einer Mitteilung des bernischen Regierungsrats das erste dieser Art zwischen einem Schweizer Kanton und einer japanischen Präfektur. Es kam im Rahmen des Jubiläums 150 Jahre diplomatische Beziehungen zwischen der Schweiz und Japan zustande, welches im vergangenen Jahr gefeiert wurde.

Vereinbart wurde die Zusammenarbeit und der Austausch in den Bereichen Tourismus, Kultur, Forstwirtschaft sowie im Energie- und Umweltbereich. Weitere Bereiche können dazukommen.

Denkbar sind laut der Mitteilung, dass gemeinsame Experten- und Arbeitsgruppen gebildet werden, Seminaren und Foren stattfinden oder andere Veranstaltungen mit Ausbildungscharakter organisiert werden.

Das Abkommen hat für beide Seiten keine rechtlichen Verpflichtungen zur Folge und ist jederzeit kündbar, wenn eine Seite dies wünscht und die andere einverstanden ist. Es hat den Stellenwert einer Absichtserklärung («Letter of Agreement»).

Vom Kronprinzen empfangen

Der Kanton Bern geniesse in Japan eine hohe Wertschätzung, schreibt der bernische Regierungsrat in seiner Mitteilung. Ausdruck dafür sei, dass die bernische Regierungsdelegation am 14. April vom japanischen Thronfolger, Kronprinz Naruhito, zu einer Privataudienz empfangen worden sei.

Fünf Personen umfasste die Delegation. Ausser Egger gehörte ihr Regierungsvizepräsident Hans-Jürg Käser, der Thuner Grossrat und Stadtpräsident Raphael Lanz als Mitglied der Kommission für Staatspolitik und Aussenbeziehungen des Grossen Rats sowie Harry John, Direktor der bernischen Tourismus-Dachorganisation BE! Tourismus an. Thomas Moser, Leiter Aussenbeziehungen des Kantons Bern, war ebenfalls dabei.

Die Präfektur Nara ist laut der Mitteilung von der Grösse her vergleichbar mit dem Kanton Bern, liegt in der Nähe der Grossstädte Osaka, Kyoto und Kobe im Landesinneren Japans und zählt 1,4 Millionen Einwohner.